

Yu-Gi-Oh! Dangerously In Love

Shadow Realm2 (Epilog ist on!!!!)

Von Ra-chan

Kapitel 29: Pyramide der Erinnerungen

Widmung: anzumazaki13;Aom;Drema_Cat;jjiwaru-bakura;Noa chan;und Dreamer05 (meine kleine Maus). ^^ Besonders Dreamer05,weil sie meine kleine Maus ist und ich hoffe sehr schwer,dass sie mich dieses jahr besuchen darf. *betet* *hofft*

#####

Kapitel 30: Pyramide der Erinnerungen

Kaiba und Kisa gingen schon früh am Morgen in die Stadt wegen den Vorbereitungen und sie trafen zufällig auf Joey und Yugi.Die beiden kamen grade von Joey und wollten zu Tristan.

-Hallo Kaiba!Hallo Kisa!Schön euch zu sehen!-grüßte ihnen Yugi und Joey bemerkte den Diamantenring auf Kisas Hand.

-Oh,der Wahnsinn Alter!!!-er konnte sich nicht zurückhalten.So einen Ring hat er noch nie gesehen.-Wie viel hat er denn gekosten????!!!10 Milliarden?!!

-Sei nicht kindisch Wheeler!-schrie ihn Kaiba wütend an und Kisa kicherte.Yugi kratzte den Kopf.

-Schon gut Kaiba!Beruhig dich!Aber dieser Ring ist wirklich...wie soll ich sagen?Riesig und so ein glizernder Stein in der Mitte.-und er guckte sich den Ring besser an.

-Ich hab keine Zeit für deine idiotischen Bemerkungen.Komm,lass uns gehen Kisa!-sagte er und Kisa ging ohne ein Wort zu sagen mit ihm.Joey murmelte noch sowas,wie "Du bist der Idiot,du Eisklotz...",aber das konnte außer ihn und Yugi niemand mehr hören.

So machten sich Yugi und Joey wieder auf den Weg zu Tristan.Aber bevor sie sich in Tristans Straße einbiegen konnten tauchte Ishizu hinter ihnen auf.

-Yugi,Joey...ihr müsst mit mir kommen!-sagte sie und die beiden schaute die Frau fragend an.

-Aber wohin?Und warum bist du noch hier?-fragte Yugi.

-Ja...wir dachten,du bist mit Cesia und Marik nach Ägypten gefahren.-murmelte Joey und musterte mit seinen Augen Ishizus Gesicht.

-Ich blieb,denn meine Aufgabe hier ist noch nicht beendet.-kam ihre Antwort was Yugi und Joey etwas erschreckte.

-Aber dieser Irre,Dartz ist doch besiegt worden...Es gibt die Doom Organisation nicht mehr und Bakura ist auch weg.-sagte Joey und Yugi schaute weg.Er wusste,dass da was nicht stimmen soll,sonst wäre Ishizu nicht hier.

-Gestern Abend sah ich ein Bild aus der Vergangenheit,denn meine Milleniumskette die ich Yami,den Pharao gegeben habe tauchte plötzlich bei mir auf.Die Zeit der Dunkelheit wird kommen!

-Was?!Aber....-Yugi wurde schockiert genau so wie Joey.

-Die Vergangenheit wird sich wiederholen!Angst und Schrecken werden die Welt kontrollieren.Es wird furchtbar sein!-sie hatte schon fast Tränen in den Augen.So sahen Joey und Yugi Ishizu noch nie.

-Ishizu,keine Sorge!Yami und wir alle werden das verhindern!-sagte Yugi und er schien sehr entschlossen zu sein.

-Oh,danke mutiger Yugi.Dein Herz ist so mutig wie das Herz des Pharao!-sagte sie und lächelte.Joey grinste und sie gingen zu Tristan und schleppten ihn mit sich zu den Spiel laden.

Im Yamis (und Yugis) Zimmer

Tea und Yami wachten so vor eine halbe Stunde auf und sie kuschelten noch ein bißchen bevor sie aufstanden und sich fertig machten.Als sie sich schon gewaschen und umgezogen haben gingen sie eine Etage tiefer in die Küche frühstücken,aber in der Küche war außer Salomon auch noch Yugi,Joey,Tristan und Ishizu.Ishizu trug die Milleniumskette wieder um den Hals.

-Die Kette.-sagte Yami staunend,denn er dachte die Kette wäre bei ihm in einem goldenen Kästchen wo er auch die anderen Milleniumsgegenstände gewahrt.(Natürlich trägt er das Puzzle immer bei sich.)

-Oh,mein Pharao!Sie entscheiden sich über Leben und Tod!Sie sind die aufgehende und untergehende Sonne!Bitte...retten Sie unsere Welt vor die Dunkelheit die bald Alles zerstören wird,wenn Sie sich wieder nicht erinnern!

-Was soll das heißen,Ishizu?!-fragte Yami und auch Tea schaute sie fragend an.

-Nur die wahre Kraft des Pharao kann den Herrscher der Dunkelheit besiegen!-sagte Ishizu und legte ihre Hand auf die Milleniumskette.

-.....-Yami schwieg.Er erinnerte sich nur ganz wenig auf die Vergangenheit.Leider war das nicht genug und das wusste er auch genau.Tea nahm Yamis Hand worauf er wieder zu Ishizu blickte und ihr antwortete.

-Ishizu...wie kann ich meine Erinnerungen wiederfinden?Sag es mir!

-Der ägyptische Steintafel was von Dartz versiegelt wurde enthält den Schlüssel zu den Geheimnissen ihrer Vergangenheit,mein mächtiger Pharao!-sagte Ishizu und schaute Yami an.Er schluckte und dann nickte er.

-Gut.Dann begeben wir uns jetzt alle in das Museum von Domino City!-Yami war davon überzeugt,dass heute etwas passieren wird,was seine ganze Zukunft beeinflussen wird.Mit diesem Gefühl ging er mit den Anderen.

Als sie schon im Museum waren folgten sie Ishizu zu den Steintafel.Als sie ihn erblickten konnte man einen leichten Wind spüren.Yami ging etwas näher zu den Steintafel.

-Die Zukunft liegt in unseren Händen...Wir dürfen nicht zulassen,dass die Dunkelheit das Licht verschlingt!-sagte er und seine Stimme war selbstsicher wie nie zuvor.Die Anderen nickten.So nahm Yami die drei ägyptische Götterkarten in die Hand und hielt

sie hoch. Der Steintafel leuchtete auf, aber plötzlich verschwand er, aber nicht in den Steintafel... oh, nein... Als er seine Augen wieder aufmachte lag er auf den Boden in einem Tempel. Es sah mindestens so aus wie ein Tempel. Aber dieser Tempel war ein alt ägyptischer Tempel mit Hieroglyphen an der Wand.

-Wo bin ich?-fragte er und hielt den Kopf. Da sah er wie ein Mann in einem langen schwarzen Mantel zu ihm nähert. Er hob den Kopf hoch und erblickte Bakura und der Millenniumsring in seinen Hals leuchtete.

-Willkommen Pharaon in der Pyramide der Erinnerungen!-sagte er und fing an kalt zu lachen. Yami

wusste nicht was er denken sollte. So stand er auf und schaute Bakura etwas wütend an.

-Wo hast du mich hingebacht Bakura?! Was soll der Quatsch???-er wurde immer wütender.

-Ich sagte doch.. wie sind in der Pyramide der Erinnerungen. Wir sind in deinem Puzzle..

-Was? In meinem Puzzle??-er schaute nach unten und das Puzzle war wirklich weg. Er hatte es nicht mehr um den Hals.

-Aber wie---??-er verstand nur Bahnhof, aber Bakura redete weiter.

-Folge mir Pharaon und ich zeige dir die Bilder deiner Vergangenheit! Du wirst staunen!-sagte er und Yami folgte ihm, aber sein Wut wuchs von Minute zu Minute.

Nach so 5 Minuten erreichten sie eine Tür wo Bakura stehengeblieben ist.

-So... wir sind da. Geh rein Yami!-murmelte Bakura und sein kaltes Lächeln machte Yami etwas unsicher. Er trat zu der Tür und öffnete sie. Als er reinging erblickte er einen Tisch was wie sein Millenniumspuzzle aussah...

-Hahaha! Setz dich Pharaon!-sagte Bakura und ging schonmal vor und setzte sich.

-Was ist das für ein Tisch?-fragte Yami und schaute sich den Tisch genauer an.

-Das ist der Tisch der Wahrheit! Er zeigt dir deine Vergangenheit Pharaon!-darauf ging Yami noch näher zu dem Tisch und setzte sich. Er konnte aber es nicht ahnen, dass in der selben Zeit das sie die Bilder der Vergangenheit sehen... die Ereignisse sich in der Gegenwart sich wiederholen werden.

So.... das wars. Soll ich immernoch weiterschreiben? ^.^